



Bild: Markus Weinländer
In: Pfarrbriefservice.de

Pfarrei  Maria Königin Nbg. - Kornburg

Pfarrbrief
Februar 2024 bis Mai 2024

Pfarramt: Seckendorfstraße 8, 90455 Nürnberg

Pfarrer: Stephan Neufanger

Pfarrsekretärin: Birgitt Schnös

Telefon: 09129/70 21

Fax: 09129/2 68 92

E-Mail: kornburg.nbg@bistum-eichstaett.de

Homepage: www.kornburg.bistum-eichstaett.de

Bankverbindung: Sparkasse Nürnberg

IBAN: DE24760501010001254491

BIC: SSKNDE77XXX

Bürozeiten:

Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr

Kirchenpflegerin: Brigitte Kordel

stv. Kirchortsratsvorsitzende: Kristina Zalar

Impressum

Der Pfarrbrief wird herausgegeben vom Kath. Pfarramt Maria Königin. Text und Idee: Redaktionsteam

Reda:ktion: Gerhard Kordel, Florentiner Str. 20, 90455 Nürnberg, Tel: 09129/4819,

E-Mail: gerhard.kordel@gmx.de

Layout und Design: Gerhard Kordel

Alle persönlichen Daten, auch Adressen, sind nur für den innerpfarreilichen Gebrauch bestimmt. Sie dürfen nicht für gewerbliche und anderweitige Zwecke benutzt werden.



Kein Sinn zu finden

Dabei ist es doch der Sinn, den wir in allem suchen. Alles muss irgendwie eine Berechtigung haben. Was wir denken, muss vernünftig sein, damit alle mitdenken können. Was wir tun, muss nachvollziehbar sein, damit man verstehen kann, warum etwas geschieht. Was wir leben, muss Hand und Fuß haben, uns weiterbringen. Wenigstens sollten wir etwas davon haben. Selbst Kriege, Gewalttaten und den Tod versuchen wir noch mit Sinn zu füllen. „Musste nicht der Christus das er-leiden und so in seine Herrlichkeit gelangen?“ (Lk 24,26) heißt es im

Evangelium über das Schicksal Jesu.

Man hat uns eingeredet, dass alles im Leben einen Sinn haben müsse, auch unerträgliches Leid. Und man tut es immer noch. Und wenn du den Sinn nicht erkennen kannst, liegt es an dir. Dann musst du dich besser öffnen für den Sinn, mehr in dich gehen, deine innere Ruhe suchen, mehr beten. Wenn er aber dann doch nicht erscheint...der Sinn? Wenn das Leben wie abgebrochen ist, als ob es bereits sinnlos begonnen hätte?

Es gibt Ereignisse und Erlebnisse, die keinen Sinn in sich haben. Sie sind einfach nur leer, führen uns selbst in die Leere, lassen uns trostlos zurück. Man kann keinen Sinn dort einreden, wo keiner zu finden ist. Es würde auch nichts ändern. Was einmal geschehen ist, ist geschehen. Karfreitag macht keinen Sinn. Und doch gibt es diesen Tag. Vor über 2000 Jahren. Und auch davor schon. Seit es Menschen gibt. Und es gibt ihn heute immer noch. Wo immer Menschen gede-

müht, ungerecht verurteilt, brutal gequält, missbraucht, mit Gewalt getötet werden, ist Karfreitag. Sinnlos. Krieg ist sinnlos. Eine unvorhergesehene Krankheit, der Tod eines geliebten Menschen, zu früh, zu unvorbereitet, im falschen Moment, Missbrauch, Trauma. Sinnlos. Unterbrochenes Leben, abgebrochen, irreparabel.

Vielleicht sind die sinnlosen Ereignisse unseres Lebens die Momente, die uns sagen, dass es nicht an uns liegt, dem Leben irgendeinen Sinn geben zu müssen, sondern dass es da noch etwas anderes gibt. Eine andere Macht des Lebens. Etwas, das all unser menschliches Denken und Empfinden übersteigt. Diese andere Macht des Lebens ist höher als alles. Sie muss über all unseren menschlichen Grenzen stehen. Sie ist mehr als Sinn. Sie ist die Hoffnung, die uns trotz allem was ist und geschieht, immer am Leben hält.

**Eine von der Hoffnung gesegnete Zeit wünscht Ihnen
*Ihr Pfr. Stephan Neufanger***

Ein nicht mehr ganz so neues Gesicht in der Pfarrei Maria Königin in Kornburg



Mein Name ist Vasile Vulpe. Ich wurde am 6. April 1962 in der Republik Moldau geboren, bin verheiratet und habe zwei erwachsene Kinder. Ich wuchs in einer Familie von orthodoxen Christen auf. Da meine Eltern jung verstorben sind, wurde ich im Glauben besonders durch meinem Großvater George geprägt.

Nach der Schule begann ich 1980 zunächst die Fachschule für Forstwirtschaft und schloss diese 1983 mit Auszeichnung ab. Danach begann ich 1990 ein Theologiestudium in Chişinău. Am 2. Februar 1991 wurde mir die erste Weihe zum Diakon erteilt und am 6. April 1991 wurde ich in der Kirche des hl. Theodor Tiron in Chişinău zum Priester geweiht. 1992 wurde ich in das Priesterseminar in Odessa aufgenommen und schloss dieses 1995 ab. Bis zum 19.08.2002 war ich als Pfarrer in verschiedenen Pfarreien in der Republik Moldau tätig. Zum Wintersemester 2002 war ich an der KU Eichstätt-Ingolstadt eingeschrieben, besuchte zunächst einen Deutschsprachkurs und schrieb meine Lizenzarbeit im Bereich Kirchenrecht.

2009 wurde ich auf Wunsch des Bischofs von Eichstätt, Gregor Maria Hanke OSB, in Nürnberg-Langwasser zum Pfarrvikar ernannt. 2014 wechselte ich nach Herpersdorf, drei Jahre später nach St. Rupert. Im Monat April 2024 werde ich mit meiner Frau Alvina ins Pfarrhaus in Kornburg einziehen.

Viele Menschen durften wir hier schon kennenlernen und fanden in der Pfarrei eine freundliche Aufnahme. Ich freue mich zusammen mit dem leitenden Pfarrer Stephan Neufanger, hauptamtlichen Kollegen und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bei Ihnen in der Pfarrei Maria Königin und im ganzen Pfarrverband „Am Ludwigskanal“ als Priester wirken zu dürfen.

„Ich erinnere euch, Brüder, an das Evangelium, das ich euch verkündigt

habe. Ihr habt es angenommen; es ist der Grund, auf dem ihr steht. Durch dieses Evangelium werdet ihr gerettet. Vor allem habe ich euch überliefert, was auch ich empfangen habe; Christus ist für unsere Sünden gestorben, gemäss der Schrift,...“(1Kor 15,1-3)

Wie Jesus rufe ich auch euch und Ihnen zu: „Mütter, Väter, Omas und Opas lassen Sie die Kinder in die Kirche kommen, seien Sie ein Beispiel für Ihre Kinder und Enkelkinder, kommen Sie mit der ganzen Familie zum Gottesdienst, kommen Sie alle in die Kirche, weil in der Kirche Jesus Christus gegenwärtig ist. Er bleibt seit Anfang der Welt wahrer Gott vom wahren Gott. Die Kirche ist unsere HEIMAT und die HEIMAT braucht ihre Söhne und Töchter. Von unserem Glauben hängt die Zukunft unseres Planeten Terra, unseres Landes, unserer Kinder, unserer Enkelkinder, unserer Welt ab.“

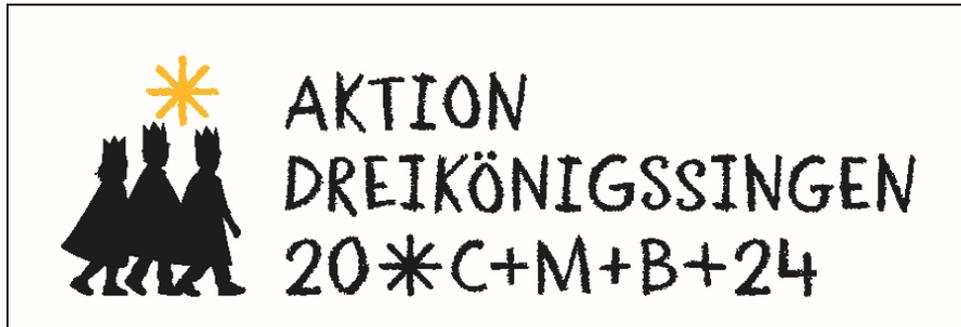
Auf gegenseitiges Vertrauen und Respekt hoffe ich somit mit euch und Ihnen ein Stück den Weg des Glaubens in unserer Kirche gemeinsam zu gehen.

Gottes reichen Segen wünscht

Ihr Pfarrvikar Vasile Vulpe

Die Tür steht offen, mehr noch das Herz. „Klopft an, und es wird euch aufgetan werden“ (Mat 7,7).

Sternsingeraktion 2024



Neue Sternsinger-Gewänder



(gk/zak) Wir freuen uns alle, wenn festlich gewandete Sternsinger jedes Jahr von Haus zu Haus gehen, um die Neujahrswünsche der Pfarrei zu überbringen und den Segen an unsere Türen schreiben. Dabei sind auch königliche Gewänder nicht von diversen Abnutzungs-

spuren gefeit. Nach einer Inventur und Waschaktion im Januar 2023 stand fest: die Pfarrei braucht ein paar neue Sternsinger-Gewänder.

Beherzt trafen sich fleißige Familienchor-Näherinnen, die mit vielen kreativen Ideen, neuen Stoffen viele neue Umhänge und Gewänder für unsere Sternsinger schneiderten.

HIERFÜR EIN HERZLICHES DANKESCHÖN ALLEN DAMEN; DIE BEI DIESER SPONTANEN AKTION MITMACHTEN!



6. Januar 2024, Aussendung der Hl. Drei Könige

(zak) Am 6. Januar fand der feierliche Aussendungsgottesdienst mit Pfv. Vasile Vulpe und Pastoralassistentin Eva-Maria Singer statt. 15 Kinder machten sich im Anschluss auf den Weg, die angemeldeten Haushalte in Groß- und Kleinschwarzenlohe sowie in Kornburg zu besuchen. Sie machten natürlich auch Halt bei allen anderen Häusern, die den Segen erbeten haben. Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+24“ brachten sie den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammelten für die Sternsingeraktion. Ein herzlicher Gruß wurde auch den Bewohnerinnen und Bewohnern des Seniorenzentrums Novita in Kleinschwarzenlohe überbracht. Als Zeichen der ökumenischen Gemeinschaft lagen erneut mehrere Wochen in der ev. Kirche St. Nikolaus die Segensaufkleber aus. Die dankbaren Gläubigen haben die Sternsinger-Büchse reich gefüllt.

Im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung sind sieben Drittklässler erstmalig begeistert mitgelaufen. Ein herzliches Dankeschön an alle Begleiterinnen und alle Sternsinger! Vergelt's Gott an alle Spender und Spenderinnen für den freundlichen Empfang unserer Königinnen und Könige, für die zahlreichen Süßigkeiten und die großzügigen Spenden in Höhe von insgesamt **3177,50 Euro**.

Unsere Pfarrsekretärin Ute Jaksch ist Ende 2023 in den Ruhestand verabschiedet worden.



(gk) Ute Jaksch übernahm seit 2004 vielfältige Aufgaben im Pfarrbüro. Sie kümmerte sich hauptsächlich um kirchliche und allgemeine Verwaltungsaufgaben, die Korrespondenz und koordinierte Termine. Vor allem ihre Warmherzigkeit wussten die vielen Besucher zu den Bürozeiten zu schätzen, die bei ihr immer ein offenes Ohr für Probleme und Anliegen fanden und sich über ein paar freundliche Worte freuten.

Ute Jaksch war fast 20 Jahre in Kornburg beschäftigt und 40 Jahre im Dienst der katholischen Kirche tätig. Parallel zu ihrem Wirken in Maria Königin arbeitete sie bis 2014 auch 24 Jahre im Pfarrbüro Corpus Christi.

Im Rahmen eines Gottesdienste wurde sie im Dezember 2023 vom leitenden Pfarrer unseres Pfarrverbandes, Stephan Neufanger, mit einem großen Blumenstrauß und Worten des Dankes verabschiedet

Isolde Klimanek verabschiedet sich von ihren langjährigen und vielfältigen, ehrenamtlichen Diensten in unserer Pfarrgemeinde.



(gk) Ein wenig Wehmut war in ihrem Gesicht zu lesen, als ihr am Ende eines besonderen Gottesdienstes Pfarrvikar Vasile Vulpe herzliche Worte des Dankes und der Anerkennung überbrachte. Isolde Klimanek, die seit Jahr-

zehnten in unserer Pfarrgemeinde ehrenamtlich engagiert ist, wird sich ein wenig von ihren vielfältigen Aufgaben zurückziehen.

Pfarrvikar Vulpe:

„Wir möchten Danke sagen,

- für den Jahrzehnte langen engagierten Dienst in unserer Pfarrgemeinde,
- für die erste Kindergartenleitung in unserem Kornburger Kindergarten,
- für die Mitarbeit im Pfarrgemeinderat,
- für Jahrelanges gestalten des Seniorennachmittags mit selbst gebasteltem Tischschmuck und kleinen Geschenken
- und auch für zuletzt als Mesnerin, Lektorin und Kommunionhelferin, 20 Jahre lang immer und zu jederzeit einsatzbereit.

Wir würden uns freuen, wenn wir auch in Zukunft hin und wieder auf Ihre Hilfe zählen dürfen“.

60 Jahre Bücherei Kornburg



Die kath. öffentliche Bücherei feierte Ende November ihr 60-jähriges Jubiläum.



(iw) Unsere kleinen Leserinnen und Leser wurden am Samstagnachmittag mit dem Figurentheater „Mama Muh und der Kletterbaum“ erfreut, die Erwachsenen mit einem reichhaltigen Kuchenbuffet und einem Weihnachtsbasar.

Der von Pfarrer Stephan Neufanger zelebrierte Festgottesdienst am Sonntag stand unter dem Motto „Ehrenamt“ und wurde von den 13 Mitarbeiterinnen der Bücherei mitgestaltet und vom Familienchor musikalisch begleitet.

Beim anschließenden Sektempfang konnten zahlreiche Ehrengäste begrüßt werden, die dem Büchereiteam für ihren unermüdlichen

ehrenamtlichen Einsatz in der Vergangenheit dankten und weiterhin viel Erfolg wünschten.

Unter den Gratulantinnen und Gratulanten waren Pfarrer Stephan Neufanger, Bezirkstagspräsident Daniel Forster, Stadtrat Harald Dix, die Diözesanbibliothekarin Martha Gottschalk, die Rektorin der Grundschule Kornburg, Frau Büschel, sowie die Vorsitzende des Kirchortsrates, Kristina Zalar und Gerhard Kordel von



Bild: J. Schuldt

der KAB Kornburg. Der Schulchor unter der Leitung von Frau Pein überraschte mit einigen beschwingten Liedern und erfreute die zahlreichen Gäste.

Wir bedanken uns nochmals ganz herzlich bei allen, die uns in der zurückliegenden

Zeit stets tatkräftig wie auch finanziell unterstützt haben. Die Bücherei erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit und ist zu einem Ort der Begegnung geworden. Die Ausleihzahlen spiegeln diesen positiven Trend wider. In 2023 konnten wir mit über 13.000 Entleihungen erneut einen Rekord verzeichnen.

Büchereifuchs

Derzeit läuft wieder die Aktion Büchereifuchs in der den diesjährigen Vorschulkindern unsere Bücherei nähergebracht wird.

Ihr Büchereiteam

Beachten Sie auch unsere neuen Öffnungszeiten ab 01.02.2024:

Mi. 15.30 – 17.00 Uhr

Sa. 10.00 – 11.30 Uhr

So. 10.00 – 11.00 Uhr

In den Ferien:

Mittwoch geschlossen

Samstag und Sonntag geöffnet

Tel. (während der Öffnungszeit) 0157/79658956

e-mail: buecherei-kornburg@gmx.de

Online-Katalog eopac



Homepage der Bücherei





Bild: G. Kordel

Siegfried Tauchman, ein Urgestein unseres Ortsverbandes,

50 Jahre für den Ortsverband in Verantwortung

(gk) Im Januar 1974 wurde Siegfried Tauchmann für die damalige Vorstandschaft der KAB-Ortsgruppe Nürnberg-Kornburg als Schriftführer gewählt. Diese Tätigkeit hatte er bis zur Neugründung der Pfarrei Corpus Christi, Herpersdorf im April 1983 inne. Nach einer umfangreichen Werbeaktion konnte dort die KAB-Gruppe mit 51 Mitgliedern starten. Bei der ersten Wahl der Vorstandschaft wurde er Tauchmann zum 1. Vorsitzenden bestimmt.

Unter seinem Vorsitz und einer sehr aktiven Vorstandschaft erreichte die Gruppe bis 1992 eine Mitgliederstärke von 100 Personen.

Für zwei Wahlperioden übernahm er die Tätigkeit des Schriftführers der Gruppe, um dann wieder 1998 die Aufgabe des 1. Vorsitzenden zu übernehmen.

Da die KAB-Gruppe Herpersdorf durch Wegzüge und auch wachsende Konkurrenz von sehr aktiven anderen Gruppen der Pfarrei immer kleiner wurde (45 Mitglieder), hat die Vorstandschaft in der Hauptversammlung vom Oktober 2005 einen Antrag auf Fusion mit der „KAB-Mutter“ Kornburg beschlossen, der dann erst im Februar 2009 erfolgt ist und Herr Tauchmann zum 2. Teamsprecher gewählt wurde. Diese Funktion übt er bis heute aus und ist weiterhin für die Betreuung der Herpersdorfer Mitglieder und für das Tragen des KAB-Banners zuständig.

Am Ende sagen wir DANKE lieber „Siegi“ für die lange Zeit Verantwortung für die KAB zu übernehmen.

Unsere Senioren,
immer am Puls der Zeit.

FÜR SENIOREN



Liebe Seniorinnen und Senioren,

(bak) Das neue Jahr hat relativ mild Einzug gehalten, der Fasching ist schon wieder Vergangenheit. Nun beginnt das schöne Frühjahr, wo alles grünt und sprießt. Jedes Jahr dürfen wir das Frühlingswunder erleben. Monika Minder hat dieses Wunder sehr treffend beschrieben. Mit den folgenden Zeilen möchte ich sie freudig auf das kommende Jahr einstimmen.

Frühlingswunder

**Jemand hat leise die Bäume geweckt,
die Blumen, die Vögel und die Sträucher.
Und die Zuversicht angeknipst.
Es knospt, blüht und zwitschert.
In den Haaren ein milder Wind
und die Beine ausgestreckt
auf der Bank sitzend und
in die Sonne blinzelnd.**



19.3.2024, 14.00 Uhr, Seniorenmesse anschl. Seniorennachmittag zum Thema „gestorben und begraben, hinabgestiegen...“ - ein Blick auf Sterberituale Roland Zitzmann, Dipl. Rel. Pädagoge, Nürnberg

16.4.2024, 14.00 Uhr, Seniorenmesse anschl. Seniorennachmittag zum Thema „Das Leben des Mahatma Ghandi“ Peter Scharrer, Nürnberg

09.5.2024 Christi Himmelfahrt – Wallfahrtsausflug der Pfarrei - (geplant)

14.5.2024, 14.00 Uhr, Seniorennachmittag zum Thema „Wir besichtigen das historische Kornburg“ Margit Schröder-Spetzke vom Bürgertreff Kornburg unternimmt diese leichte Führung mit uns. Anschließend Kaffeetrinken.

„Die Helden unserer Kindheit“ - Fasching in Maria Königin

Unter dieses Motto stellte die Pfarrei Maria Königin heuer ihren traditionellen Faschingsball.



Bild: G. Kordel

(gk) Ein voll besetzter Pfarrsaal, ausgelassene Stimmung und tolle Darbietungen kennzeichnen immer wieder aufs Neue unseren Pfarrfasching, der mittlerweile als Geheimtipp für den gesamten Nürnberger Süden gilt. An der ausgelassenen Stimmung hatte nicht nur DJ Harry seinen Anteil, sondern auch die vielen

bunt maskierten Faschingsfreunde, die bis in die frühen Morgenstunden schunkelten, tanzten und lachten. Das Besondere am Kornburger Pfarrfasching sind jedoch die Darbietungen von den verschiedenen Gruppierungen der Pfarrei, die sich, wie man aus eingeweihten Kreisen gehört hat, schon seit Wochen auf ihre Sondershoweinlagen beim Kornburger Pfarrfasching vorbereiteten. Begeistert wurde die Darbietung der Jugend aufgenommen, die witzige Parodien zum Besten gab. Der Familienchor führte eine Muppet-Show der besonderen Art auf.

Mit Miss Piggy und Frosch Kermit als Moderatoren machte man sich ernsthafte Gedanken, wer denn in das im Moment verwaiste Pfarrhaus einziehen könnte. Viele hintergründige Gags und tänzerische Darbietungen berei-



Bild: G. Kordel

Infos aus der Pfarrei

cherten das Programm. Ein Höhepunkt war sicherlich das grazile Männerballet aus den Reihen des Familienchors, die mit einer speziellen Aufführung des Schwanensees begeisterten Applaus ernteten.

Eine besondere Überraschung war der Auftritt des Tanzmariechens und eine Showeinlage mit sphärischen Klängen aus dem Weltall von der Wendelsteiner Faschingsgesellschaft „Grün Weiss“.

Bis in die frühen Morgenstunden feierte man im schön geschmückten Pfarrsaal und freute sich „An der puren Lust am Leben“.

Natürlich kamen auch die Seniorinnen und Senioren der Pfarrei auf ihre Kosten, für die die Künstlerinnen und Künstler extra noch einmal auftraten und mit zu ein paar vergnüglichen Stunden mit viel Stimmung und Musik beitrugen.





(emk) Der letzte (Klein-)Kindergottesdienst im Rosenkranzmonat Oktober stand ganz unter dem Zeichen von „Maria“, der Mutter Gottes. „Die Rose ohne Dornen.“ Im Rosenkranzgebet geht es um das gemeinsame Leben von Jesus und Maria. Dies wollten wir sinnbildlich darstellen.



Die Kinder durften mit roten Rosen einen großen „Kranz“ legen. Dann wurde ein überdimensional großer Rosenkranz von Kathrin um die Rosen herumgelegt. Anschließend kam dann die schöne hölzerne Marienfigur mit dem Jesuskind von Jacky in die Mitte.

Ein wunderschönes Bodenbild entstand.

Den Kindern wurde erläutert, was die Perlen am Rosenkranz zu bedeuten haben und natürlich wurde dann auch das „Gegrüßet seist Du, Maria, voll der Gnade...“ gebetet.

Mit dem Einzelsegen für jedes Kind wurde dieser schöne, kindgerecht gestaltete Gottesdienst beendet. Wir haben uns sehr gefreut, dass wieder so viele Leute, ob groß oder klein mitgefeiert haben.

Vielen Dank, dass Ihr alle da ward!



Unsere Kinderecke in der Kirche nimmt Gestalt an

(emk) Nach langem Warten auf die Möbel, die dann auch noch fehlerhaft geliefert wurden und von zwei lieben Menschen aus unserer Pfarrei brauchbar gemacht wurden, kommen wir jetzt in die Endphase. Ein herzliches Dankeschön an Siegfried Stumpner und Toni Maier! Auch Magnetwände wurden angebracht, wo Kinder ihre gemalten Bilder aufhängen können. Nach einer Zeit werden die Bilder dann in einen Ordner geheftet, damit wieder Platz gemacht wird, für die neuen Werke.

Viel Freude und Geborgenheit wünsche ich schon jetzt den Familien, die selbstverständlich auch Bücher oder die kleinen Stühlchen benutzen können. Unsere Kirche möge ein Platz sein, an dem sich alle Menschen willkommen und wohl fühlen können.

Vielen Dank auch an die Kirchenverwaltung, die dieses Innovationsprojekt mit Nachdruck unterstützt hat.

**Schon heute vormerken:
Unser Pfarrfest findet statt
am 16.06.2024**

Reise nach Taizé im September 2024



Bild: B. Sternberg

(bs) Im letzten Pfarrbrief hatten wir eine ökumenische Reise nach Taizé angeboten. Diese wird vom 1.-8. September 2024 stattfinden. Bitte melden Sie sich bei Interesse an weiteren Informationen bis spätestens 15.4.24 bei: taize-kornburg@gmx.de oder telefonisch bei Familie Sternberg 09129/277795.

Bis dahin feiern wir das letzte Taizégebet des Frühjahrs am **15. März 2024 um 19:30 in der Allerheiligenkirche**. Dazu herzliche Einladung.

Eheberatung jetzt auch in Schwabach – Zusammenlegung erfolgt!



Bild: M. Fass

(mf) Die Zusammenlegung der Beratungsstellen Nürnberg, Roth und Schwabach wurde erfolgreich umgesetzt. Die Ehe-, Familien- und Lebensberatung ist jetzt in Schwabach für Sie da. Das Bischöfliche Ordinariat hat die Fusion der Standorte veranlasst, um das Angebot der EFL zu stärken und zukunftsfest zu machen. Die Beratungsstelle finden Sie im Haus des St. Gundekar-Werkes, gut erreichbar mit öffentlichen Verkehrsmitteln und dem PKW. Terminvereinbarungen nimmt die dortige Verwaltungskraft Frau Simon gerne telefonisch oder per Mail entgegen. Die Leitung hat Herr Dr. Ehrlich, vormals Nürnberg, übernommen.

91126 Schwabach, Penzendorfer Straße 20
Tel. 09122-6313833, Di – Do 8.30 – 13.00 Uhr
E-mail: efl.schwabach@bistum-eichstaett.de

Jugendtreff & Projekt

JetztDu!

Das Halbjahresprogramm für Deine Persönlichkeitsentwicklung

Mit Beginn des neuen Jahres startete auch das Jugendprojekt im Pfarrverbund am Ludwigskanal. Konkret sieht das so aus: Bis zum Ende des Schuljahres gibt es feste Events für Jugendliche rund um das Thema „Persönlichkeitsentwicklung“. Ein Highlight dabei ist ein Wochenende mal wo ganz anders: Denn vom 14.6.24 bis zum 16.6.24 heißt es: Der Berg ruft! Gemeinsam geht es für ein Wochenende nach Ramsau am Hintersee, ganz in der Nähe von Berchtesgaden. Wir werden gemeinsam sporteln, an unsere Grenzen stoßen, Neues erfahren und eine wunderbare Zeit miteinander in traumhafter Umgebung verbringen.

Weitere spannende Aktionen finden sich auf dem Flyer.

Begleitend zum Projekt gibt es eine WhatsApp Gruppe, in der regelmäßige Treffen zum Tischtennispielen, Pizzaessen, Spieleabend, etc. im neu- und selbstgestalteten Jugendraum des Pfarrheims Corpus Christi vereinbart werden.

Wer Lust hat: Einfach eine kurze WhatsApp senden an: 0171 535 1888

Wir freuen uns auf Dich!

Eva-Maria Singer (PA)

JetztDu!

Das Halbjahresprogramm für Deine Persönlichkeitsentwicklung

Was erwartet Dich?

Fünf Aktionen, ein Thema: Du!

Ein halbes Jahr lang finden monatlich Angebote statt, die sich aus verschiedenen Perspektiven mit dem Thema Persönlichkeitsentwicklung beschäftigen: Was will ich? Was kann ich? Wo kann ich über mich hinauswachsen, wo sind aber auch meine Grenzen? Eine Teilnahme an allen Veranstaltungen ist nicht verpflichtend, wird aber empfohlen. Für Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren.

AUF EINEN BLICK ...

Anmeldung & Fragen zu einer Aktion?
Schick uns einfach eine kurze Nachricht!
esinger@bistum-eichstaett.de

Alle weiteren Infos bekommst Du dann von uns!



Hier gehts direkt!

Winterwanderung auf den Moritzberg
am 13. Januar 2024



WaageMut Workshop (MFM Deutschland e.V.)
am 2. März 2024

Conva Sicherheitstraining
vom 12. bis 14. April 2024



Radltour am Ludwigskanal
am 11. Mai 2024

Alpen Experience: Ein Wochenende am Gletscher
vom 14. bis 16. Juni 2024



Veranstalter: PV am Ludwigskanal & Kooperationspartner
An der Radrunde 155, 90455 Nürnberg



(rs) Ein neues Jahr hat begonnen – für unseren Chor ein ganz besonderes:

Denn der Kirchenchor Maria Königin feiert heuer sein 70jähriges Bestehen!

Die Vorbereitungen laufen schon auf Hochtouren. Geplant sind eine weltliche Veranstaltung Ende Juli im Pfarrheim und ein festliches, geistliches Konzert

Ende November.

Wer sich als Sängerin oder Sänger, Helferin oder Helfer oder ganz einfach finanziell mit einer Spende möchte – unsere Türen stehen weit offen!

Kontakt:

Email: Renate1.Schneider@gmx.de

Tel. 01511/5209095

Der Kirchenchor Maria Königin wünscht Ihnen ein gesegnetes, gesundes neues Jahr und freut sich auf Ihren Besuch der von uns gestalteten Gottesdienste und Veranstaltungen. Hierzu werden wir gesondert informieren.

Verkauf der Osterrosen

am Karsamstag 30. März

nach der

Feier der Osternacht (Beginn 19:00)

- Segnung des Osterfeuers - Wortgottesdienst - Eucharistiefeier mit Segnung der
Osterspeisen

und

am Ostersonntag 31. März

nach dem

Festgottesdienst zum Osterfest (Beginn 9:30)

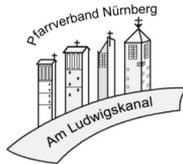


1,50 Euro pro Stück

Mit dem gesammelten Geld soll dieses Jahr die Therapeutische Wohngruppe „Dresdener Straße“ vom STEP e.V. unterstützt werden. 30 Cent und alle über den Verkaufspreis hinaus gespendeten Gelder gehen an das soziale Projekt. 20 Cent gehen wie immer in die parteiinterne Jugendarbeit.

Die Rosen kommen aus Holland und sind nach dem MPS Standard zertifiziert.
Rosenherkunft: www.marjoland.com, Zertifizierung: www.my-mps.com

Stellenausschreibung



Wir suchen für den Pfarrverband „Am Ludwigskanal“ in Nürnberg **zum 01.04.2024**
eine/n

Pfarrsekretär/in (m/w/d) in Teilzeit für ca. 19,5 Std./Woche

Sitz: Zentralbüro Pfarrkirchenstiftung Corpus Christi

Ihre Aufgaben:

- Erstkontakt bei seelsorglichen Anliegen
- Allgemeine Sekretariatstätigkeiten (Schriftverkehr, Büroorganisation, Telefondienst, Datenpflege, Terminkoordination)
- Allgemeine Verwaltung (Führen des Terminkalenders und der Belegungspläne, Schlüsselverwaltung, Bestellungen)
- Unterstützung der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen
- Erstellung der Gottesdienstordnung und Weiterleitung an öffentliche Mitteilungsblätter
- Pflege der Daten im kirchlichen Meldewesen
- Bearbeitung von Messstipendien und deren Weiterleitung
- Kassenführung und Zahlungsverkehr

Wir erwarten:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung bzw. Ausbildung in der Verwaltung
- Erfahrung im Bereich Sekretariatsarbeit
- Sichere mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Sehr gute IT-Kenntnisse (MS-Office) und die Bereitschaft, sich in kirchenspezifische EDV-Programme einzuarbeiten
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Diskretion
- Selbständige und zuverlässige Arbeitsweise
- Identifikation mit den Zielen und Werten der Katholischen Kirche

Wir bieten:

- Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
- Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Kontinuierliche Schulungen und Fortbildungen
- Vergütung nach dem Arbeitsrecht der Bayerischen (Erz-)Diözesen (ABD)
- Soziale Zusatzleistungen

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis 03. März 2024** an:

Kath. Kirchenstiftung Corpus Christi
z. Hd. Herrn Pfr. Stephan Neufanger
An der Radrunde 155
90455 Nürnberg

Gottesdienste in der Osterwoche im Pfarrverband

So. 24.03. Palmsonntag Kollekte für die Betreuung der Hl. Stätten im Hl. Land

MK	09:30	Hl. Messe mit Palmweihe
CC	11:00	Pfarrgottesdienst mit Palmweihe
WU	18:00	Hl. Messe mit Palmweihe

Di. 26.03. Di der Karwoche

CC	10:00	Hl. Messe
-----------	-------	-----------

Do. 28.03. Gründonnerstag

MKP	10:00	GF	Erstkommunion-Vorbereitungstreffen "Miteinander essen - Leben teilen"
MK	09:30		Hl. Messe
RU	19:00		Eucharistische Andacht zum Gründonnerstag
CC	20:00		Abendmahlsamt

Fr. 29.03. Karfreitag

CC	10:00	Kinderkreuzweg in der Kirche
CC	15:00	Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi
MK	17:00	Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi

Sa. 30.03. Karsamstag

MK	19:00	<u>Feier der Osternacht - Segnung des Osterfeuers - Wortgottesdienst - Eucharistiefeier mit Segnung der Osterspeisen</u>
CC	21:00	Feier der Osternacht - Segnung des Osterfeuers - Wortgottesdienst - Eucharistiefeier mit Segnung der Osterspeisen - anschließend Ostermahl im Pfarrheim

So. 31.03. Hochfest der Auferstehung des Herrn, Ostersonntag

MK	09:30	Festgottesdienst zum Osterfest mit Segnung der Osterspeisen
WU	11:00	Festgottesdienst zum Osterfest mit Segnung der Osterspeisen

Mo. 01.04. Ostermontag

RU	09:30	Hl. Messe
CC	11:00	Pfarrgottesdienst und Kindergottesdienst

Di. 02.04. Di der Osteroktav

CC	10:00	Hl. Messe
-----------	-------	-----------

Einige Termine am Kirchort Kornburg

Februar		
Sonntag	11.02.24	Kirchencafé (nach dem Gottesdienst)
	26.02.- 03.03.24	Caritasfrühjahrssammlung. Es werden keine Sammlerinnen und Sammler unterwegs sein. Wir bitten Sie, Ihre Spende zu überweisen auf das Konto: Kath. Kirchenstiftung Maria Königin IBAN: DE15 7606 9559 00001 7732 83 Verwendungszweck: „Spende für Caritas“. Herzlichen Dank.
Dienstag	20.02.24	Seniorenachmittag mit Andacht. „Märchen mit Herta Waller“
März		
Freitag	01.03.24	Weltgebetstag
Sonntag	10.03.24	Kirchencafé (nach dem Gottesdienst)
Dienstag	19.03.24	Seniorenachmittag mit Andacht
April:		
Dienstag	16.04.24	Seniorenachmittag mit Andacht
Mai		
Donnerstag	09.05.24	Christi Himmelfahrt, Pfarrwallfahrt (geplant, unter Vorbehalt)
Dienstag	14.05.24	Seniorenachmittag „Wir besichtigen Kornburg“

Regelmäßige Gottesdienste am Kirchort Kornburg

Samstag: 18.00 Uhr Vorabendmesse am 1. Samstag im Monat

Sonntag: 09.30 Uhr Eucharistiefeier am 2./3./4. Sonntag im Monat

Donnerstag: 09.30 Uhr Eucharistiefeier

Mögliche Änderungen sowie Ergänzungen der Gottesdienstzeiten und -orte ,bzw. Terminen entnehmen Sie bitte der aktuellen Gottesdienstordnung bzw. dem Aushang! Sowie den Ankündigungen in unserer Homepage unter www.kornburg.bistum-eichstaett.de



Das Sakrament der Taufe empfangen:

Annika Multerer, Zoe Sahlfeld, Isabella Teleky



Der Herr hat zu sich berufen:

Johannes Kowis, Melanie Großmann, Ilse Krisch, Robert Umar, Brigitte Röhlich, Josef Steger, Emma Wirnitzer, Annemarie Stark

Die Pfarrei trauert um Gosbert Rützel, den Gründer und ehemaligen Dirigenten unserer katholischen Musikkapelle Kornburg.



Am 29.12.2023 verstarb der langjährige Dirigent und Gründer unserer Kath. Musikkapelle Kornburg.

Gosbert Rützel hat die Musikkapelle über 42 Jahre mit viel Engagement geleitet, geprägt und zu dem gemacht, was sie heute ist.

Neben der Freude an der Musik waren ihm auch Werte wie Gemeinschaft, Zusammenhalt und Glauben sehr wichtig. Nicht nur für seine Musikerinnen und Musiker, sondern auch für viele Andere war er damit nicht nur ein langjähriger Wegbegleiter, sondern auch Vorbild und guter Freund.

Anmerkung der Redaktion:

Redaktionelle Beiträge können nur berücksichtigt werden, wenn sie bis zum Redaktionsschluss in elektronischer Form vorliegen. Eine Veröffentlichung, eine ggf. nötige Überarbeitung oder Textmodifikation behält sich die Redaktion vor.

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist der **25. Mai 2024**. Die Redaktion dankt allen, die bei der Gestaltung und Verteilung des Pfarrbriefes mitgeholfen haben.

Autorenkürzel für Beiträge in der aktuellen Pfarrbriefausgabe: (iw): Irmi Wolz; (zak): Kristina Zalar; (rs): Renate Schneider; (emk): Eva-Maria Kaute; (gk): Gerhard Kordel; (mf): Michael Fass; (bak): Barbara König; (bs): Birgit Sternberg

Caritas Sozialstation Nürnberg – Süd

Die Caritas – Sozialstation ist eine Einrichtung für häusliche Kranken- und Altenpflege

Durch Ihre Mitgliedschaft im **Krankenpflegeverein unserer Pfarrgemeinde Maria Königin** stärken und unterstützen wir unsere Caritas -Sozialstation

Pflegerische Dienste für Kornburg können unter der Telefonnummer **0911/6 32 82 64** angefordert werden.

In dringenden Fällen kann rund um die Uhr angerufen werden

Bitte überweisen Sie auch Ihren Jahresmitgliedsbeitrag

Bankinstitut: Sparkasse Nürnberg

IBAN: DE05760501010001362503

BIC: SSKNDE77XXX

Werden auch Sie Mitglied in unserem Krankenpflegeverein



Nachbarschaftshilfe der Evang. Kirchengemeinde Kornburg-Kleinschwarzenlohe.

Die Hilfe ist grundsätzlich kostenlos, lediglich für Fahrten mit dem Auto werden 0,50 € pro km berechnet.

Einsatzleiterin: **Frau Mersch, Telefon: 09129—4055960**